



## PRESSEMITTEILUNG

Innsbruck, am 12. März 2017

# Tiroler Frühjahrsmesse voll im Trend

*Die 34. Tiroler Frühjahrsmesse, der 28. Tiroler Autosalon und die 3. Feel Good gingen heute Abend zu Ende und konnten mit ihrem weiterentwickelten Messeprogramm bei über 40.000 Tirolerinnen und Tirolern punkten, zieht die Congress Messe Innsbruck (CMI) Bilanz. Den Grund, warum Publikumsmessen in Tirol so gut ankommen, führen die Messeverantwortlichen auf die qualitativen Produkte, die professionelle und persönliche Beratung, die Zusammenstellung des Messeprogramms sowie die verstärkte Interaktivität auf der Messe zurück. Hohe Kauffreudigkeit und große Gesamtzufriedenheit resultierten auf der Tiroler Frühjahrsmesse daraus, wie eine unabhängige Besucherbefragung zeigt.*

**Innsbruck** – Grilltipps, Mountainbike-Flips oder Gartentricks: Auf der Tiroler Frühjahrsmesse, dem Tiroler Autosalon und der Feel Good haben die rund 340 Aussteller den knapp 40.500 Besuchern die aktuellsten Trends aufgezeigt und die Tirolerinnen und Tiroler auf die warmen Monate eingestimmt. Das ergänzte Messeprogramm, hin zu einem Angebot für das Frühjahr und den Sommer, wurde von den Messebesuchern bestens aufgenommen, berichtet Congress- und Messedirektor **Christian Mayerhofer**: „Wir freuen uns über den großen Zuspruch und über den starken Verlauf der Messe. An diese positive Entwicklung möchten wir weiter anknüpfen. Mein Dank gilt allen Ausstellern und Partnern für ihre Unterstützung.“

### **Kaufinteresse der Besucher unterstreicht die Qualität des Angebotes**

Die positive Entwicklung begründe sich weniger in der Anzahl, sondern vielmehr im großen Angebotsinteresse der Besucher, resümiert Mayerhofer. So richtete sich das Besucherinteresse laut einer während der Messe durchgeführten unabhängigen Befragung ausgeglichen auf die Messeschwerpunkte. Sehr erfreulich sei festzustellen, dass mehr als die Hälfte der Besucher bereits direkt auf der Messe zur Geldtasche griff: „Die Tiroler Frühjahrsmesse, der Tiroler Autosalon und die Feel Good haben bewiesen, dass Publikumsmessen in Tirol ein sehr hohes Niveau aufweisen, im Trend liegen und deshalb zurecht sehr beliebt sind“, bekräftigt der Messedirektor.

### **Die Frühjahrstrends lockten Besucher aus ganz Tirol**

Untermauert werde diese „Tiroler Messeaffinität“ durch die Besucherbefragung: Im Vergleich zum Vorjahr kamen rund 15 Prozent mehr Besucher aus dem Tiroler Ober- und Unterland auf Westösterreichs größte Frühjahrs-Publikumsmesse. Die Gründe dafür sieht Projektleiterin **Kirsten Eichhorn** einerseits in der steigenden Bedeutung von aktuellen Trendthemen, wie etwa Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit beim beratungsintensiven Messeschwerpunkt Feel Good, und andererseits in der qualitativen Weiterentwicklung von traditionell-beliebten Themenbereichen wie Garten, Wohnen oder Wellness.

### **Interaktives Rahmenprogramm trug zur hohen Besucherzufriedenheit bei**

„Unser Messeangebot hat die Besucher dazu angeregt, die Tiroler Frühjahrsmesse an mehreren Tagen zu nutzen“, sagt Eichhorn. Wie die Umfrage zeigt, kamen rund 30 Prozent der Besucher an mehr als einem Tag zur Messe. Mitentscheidend dafür sei das interaktive Rahmenprogramm zu verschiedenen Schwerpunktthemen, wie etwa das 2. Tiroler Radl Festival, der Grillbereich unter der Leitung des Österreichischen Kochverbands/Sektion Tirol oder die vielfältigen Freizeitangebote gewesen: „Das breite Angebot zum Ausprobieren und Testen hat alle Generationen gleichermaßen angesprochen“, erklärt Eichhorn. Diese hohe Akzeptanz belegt auch die Marktforschung: Mehr als 80 Prozent der Besucher bewerteten die Tiroler Frühjahrsmesse, den Tiroler Autosalon und die Feel Good mit Bestnoten.

### **Tiroler Autosalon komplettiert „einzigartiges“ Angebot**

Zur hervorragenden Gesamtzufriedenheit der Besucher trug auch der 28. Tiroler Autosalon maßgeblich bei, fügt Projektleiterin **Evelyn Straitz** hinzu: „Mit der erstmaligen Präsenz aller Antriebsformen, neuer Marken, zahlreicher Tirol-Premieren und insgesamt über hundert verschiedenen Neufahrzeugen ist es gelungen, konzentriert an einem Platz und unter einem Dach ein einzigartiges Angebotsspektrum abzudecken.“ Einzigartig und erlebnisreich soll es deshalb vom 08. bis 11. März 2018 weitergehen: Bei der 35. Tiroler Frühjahrsmesse, dem 29. Tiroler Autosalon und der 4. Feel Good. [www.fruehjahrsmesse.at](http://www.fruehjahrsmesse.at)

### **Neue Messen ergänzen das Innsbrucker Messeprogramm 2017**

Mit der Kreativmesse Innsbruck und der ALPINMESSE Sommer feiern im Mai gleich zwei neue Messen ihre Premieren auf dem Innsbrucker Messegelände. „Bei der Kreativmesse Innsbruck geht es nicht nur um das Angebot von fertigen Produkten, sondern vielmehr darum, dass die Aussteller in Workshops vor Ort Tipps und Tricks zu unterschiedlichen Fertigkeiten geben“, erklärt Messedirektor **Mayerhofer**. Und wie sehr das Thema Fahrrad im Trend liege, würde die neue ALPINMESSE Sommer untermauern: „Federführend entwickelt und organisiert vom Österreichischen Kuratorium für alpine Sicherheit und in Zusammenarbeit mit der Congress Messe Innsbruck werden bereits zur Premiere rund 80 Hersteller aus der Bike-, Bergsport und Reisebranche ihre hochwertigen Produkte präsentieren“, berichtet der Messedirektor, „dabei ist außergewöhnlich, dass die Hersteller direkt vor Ort sind und Informationen aus erster Hand anbieten.“ [www.kreativmesse-innsbruck.at](http://www.kreativmesse-innsbruck.at) [www.alpinmesse.info](http://www.alpinmesse.info)

## **AUSSTELLERSTATEMENTS:**

### **Klaus Denkmayr (Tesla):**

„Unseren ersten Auftritt auf der Tiroler Frühjahrsmesse können wir äußerst positiv beurteilen. Für uns war es wichtig, dass wir unsere neuen Modelle auf einer großen Plattform präsentieren konnten. Aufgrund des regen Besucherinteresses und der hohen Frequenz war der Tiroler Autosalon dafür bestens geeignet. Tirol ist bereit für die Elektromobilität.“

### **Roman Grasberger (Gärtnerei Grasberger):**

„Die Besucher waren von unserem riesigen Gartenzelt absolut begeistert und es herrschte eine super Stimmung. Besonders auffallend war, dass extrem viele Leute mit konkretem Interesse und gezielten Fragen in den Gartenbereich kamen. Wir haben schon tolle Ideen für das nächste Jahr.“

### **Roman Gredler (Physiotherm):**

„Erfreulicher Weise kamen sehr viele Besucher mit großem Interesse an unseren Stand. Obwohl wir hauptsächlich vom Nachmessegeschäft profitieren, können wir sogar über einige Direktabschlüsse berichten. Die Tiroler Frühjahrsmesse war für uns somit ein toller Erfolg.“

### **Margot Lepuschitz (WKO Personenberatung und -betreuung):**

„Unser Ziel war es, im Bereich Feel Good über Möglichkeiten zur Prävention und Erhaltung der Gesundheit zu informieren. Die Feel Good ist dafür sehr gut geeignet, da die Besucher an einem Platz viele unterschiedliche Bewegungs-, Ernährungs- und Gesundheitsanbieter finden und deren Angebot sich gut ergänzt. Wir sind im nächsten Jahr gerne wieder mit dabei.“

### **Bernhard Scherl (Opel Linser):**

„Die Tiroler Frühjahrsmesse stellt für uns eine riesige Plattform dar, um unser Angebot prominent einem interessierten Publikum zu präsentieren und um unser Image zu pflegen. Wir konnten viele qualitative Kontakte knüpfen und dürfen über rege Frequenz berichten. Wir freuen uns über ein gutes Nachmessegeschäft.“

### **Lucas Pleil (Erax Wintergärten):**

„Für uns war weniger die Anzahl, sondern vielmehr das Interesse der Besucher entscheidend. Das war absolut hoch, denn wir konnten unsere Produkte sehr gut präsentieren, viele Kontakte knüpfen und erwarten nun zahlreiche Aufträge. Nächstes Jahr sind wir auf jeden Fall wieder mit dabei.“

### **Elisabeth Schweinschwaller (Max Lochboden):**

„Wir sind als Neuaussteller auf die Tiroler Frühjahrsmesse gekommen, um unsere Hochbeete auch erstmals in Westösterreich einem großen Publikum, das konkretes Interesse an der Gartenplanung mitbringt, zu präsentieren. Die Frühjahrsmesse war dafür hervorragend geeignet. Wir sind mit dem Messeverlauf sehr zufrieden und kommen im nächsten Jahr gerne wieder.“

### **Herbert Klingler (Bettenstudio Klingler):**

„Als alter Messehase kann ich berichten, dass wir seit Jahrzehnten erfolgreich auf der Messe Innsbruck ausstellen. Gerade als lokaler Familienbetrieb ist es für uns sehr wichtig, auf der Tiroler Frühjahrsmesse präsent zu sein und diese Plattform zu nutzen, da wir nirgendwo sonst so viele qualitative Kontakte in kurzer Zeit

knüpfen können. Aufgrund unserer positiven Messeerfahrungen in Innsbruck werden wir heuer erstmals auch auf der Gastronomiefachmesse FAFGA ausstellen.“

**Edgar Ellensohn (Toyota Ellensohn):**

„Die Frequenz und das Interesse der Besucher war für uns sehr zufriedenstellend. Als langjähriger Aussteller beim Tiroler Autosalon können wir absolut positiv Bilanz ziehen. Die Tiroler Frühjahrsmesse 2017 war eine tolle Veranstaltung.“

**Georg Juen (Move Coaches):**

„Mir ging es nicht darum, alle Besucher zu beraten, sondern mir für interessierte Besucher in einem Fachgespräch Zeit zu nehmen, in einer sehr angenehmen Atmosphäre zu informieren und unsere Angebote aufzuzeigen. Die Feel Good war dafür optimal geeignet und ich freue mich schon auf die vierte Ausgabe im kommenden Jahr.“

**Thomas Felver (Canadareisen / Amerikareisen):**

„Wir waren heuer zum zweiten Mal auf der Tiroler Frühjahrsmesse. Aus Erfahrung wissen wir, dass es für unsere Kunden sehr entscheidend ist, ein Gesicht zu unserer Firma zu haben. Da wir sehr viele neue und vor allem qualitative Kontakte knüpfen konnten, hat sich die Tiroler Frühjahrsmesse voll und ganz für uns ausgezahlt.“

**Robert Ralsner (Bikepalast):**

„Als eines der größten Radgeschäfte in Tirol wollten wir erstmals ausprobieren, beim Tiroler Radl Festival auf der Frühjahrsmesse großflächig auszustellen. Ich muss ganz ehrlich sagen: Wir hatten nicht einmal Zeit, um einen Kaffee zu trinken, so gut war unser Stand besucht. Das Besucherinteresse war absolut riesig, wir konnten einiges verkaufen, viele Termine vereinbaren und bestens über unsere Produkte informieren. Wir kommen gerne wieder.“

**FÜR RÜCKFRAGEN:**

BSc

**Julian Bathelt**

Pressereferent | Press Officer

**CONGRESS MESSE INNSBRUCK**



t: +43 (0) 512 5936-1124

f: +43 (0) 512 5936-1119

e: [j.bathelt@cmi.at](mailto:j.bathelt@cmi.at)

[www.cmi.at](http://www.cmi.at)